

Datum: 12.02.2013

Az.: 10.06.01 sey

Beschlussvorlage - öffentlich -

	Beratungsfolge	Datum
1.	Ausschuss für Familie, Soziales und Senioren	05.03.2013

Betreff:

Budget- und Produktbericht 2012

Bestandteile dieser Vorlage sind:

1. Das Deckblatt
2. Der Beschlussvorschlag und die Sachdarstellung
3. 1 Anlage

Der Bürgermeister	
Schäfer	

Amtsleiter	Sachbearbeiter	
Turk	Seyffert	

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Familie, Soziales und Senioren des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage - Drucksache Nr. 10/1116 - zur Kenntnis.

Sachdarstellung:**Entwicklung der Budgets und Produkte**

Nach Ablauf des Jahres 2012 haben die Budgetverantwortlichen Stellungnahmen zur Entwicklung ihrer Budgets abgegeben. Die Produktverantwortlichen nehmen in ihren Berichten Stellung zur Zielerreichung sowie Leistungsentwicklung ihrer Produkte.

Die Buchungsstellen der zentral bewirtschafteten Deckungskreise finden in den Stellungnahmen keine Berücksichtigung. Diese werden zusammengefasst in der Vorlage an den Haupt- und Finanzausschuss vorgelegt.

Die Stellungnahmen beinhalten neben Aussagen über die bisherige Entwicklung der Budgets und Produkte Prognosen über das voraussichtliche Ergebnis des Jahres 2012. An dieser Stelle können noch keine Jahresabschlusszahlen vorgelegt werden, da der formelle Buchungsschluss für 2012 auf den 31.01.2013 festgesetzt ist. Die Haushaltsauswertungen, als Basis für die Budgetberichte, wurden bereits Mitte Januar 2013 erstellt, um die Vorlagen termingerecht vorlegen zu können.

Die Stellungnahmen bieten dem Ausschuss sowie der Verwaltungsführung somit die Möglichkeit, steuernd auf die zukünftige Entwicklung der Budgets und Produkte einzuwirken.

Die Stellungnahmen der Budgetverantwortlichen beziehen sich ausschließlich auf den Teil des Budgets, den sie beeinflussen können. Erträge bzw. Aufwand aus der Auflösung von Sonderposten sowie Abschreibungen werden vom StA 20 nach Abschluss des laufenden Haushaltsjahres gebucht.

Da die Budgetverantwortlichen mithin keinen Einfluss auf die Ergebnisse dieser Sachkonten haben und auch vom StA 20 noch keine verlässliche Prognose zu den Ergebnissen dieser Konten abgegeben werden kann, sind sie zwingend von der aktuellen Betrachtung auszuschließen. Nur so kann ein unverzerrtes Bild des voraussichtlichen Budgetergebnisses dargestellt werden.

Die Anlage zu dieser Vorlage beinhaltet die Stellungnahmen zu den Budgets und Produkten, für die der Ausschuss für Familien, Soziales und Senioren laut Zuständigkeitsordnung verantwortlich ist.

Inhalt der Vorlage:

Budget	02.30.	Rechtsamt
	02.33.	Bürgerbüro
	02.50.	Sozialamt

Produkt	01.11.08.	Juristische Dienstleistungen
	01.11.09.	Rechtsangelegenheiten
	02.12.02.	Bürgerservice
	02.12.03.	Personenstandswesen
	02.12.04.	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
	02.12.05.	Gewerbewesen
	02.12.06.	Überwachung des ruhenden Verkehrs
	02.12.08.	Rettungsdienst
	02.12.09.	Märkte
	05.31.01.	Beratung und Antragsannahme in sozialen Angelegenheiten
	05.31.02.	Grundversorgung und Leistungen nach II. SGB
	05.31.04.	Leistungen für Asylbewerber
	05.31.05.	Soziale Einrichtungen
	05.31.06.	Sonstige Fördermaßnahmen
	06.36.01.	Unterhaltsvorschuss
	10.52.01.	Leistungen des Sozialamtes in Wohnungsangelegenheiten